

## PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 6. September 2011

### **Alexandre Riabko als Mann in Braun in »Dances at a Gathering« von Jerome Robbins für den Theaterpreis DER FAUST nominiert**

Alexandre Riabko ist in der Kategorie »Darstellerin/Darsteller Tanz« für den Deutschen Theaterpreis DER FAUST nominiert, wie gestern in Köln bekannt gegeben wurde. Der Erste Solist des HAMBURG BALLETT erhielt die Nominierung für seine mitreißende Leistung in Jerome Robbins' Ballett »Dances at a Gathering«. In dem Ensemblestück tanzt Riabko den Mann in Braun. Er konkurriert mit Marlúcia do Amaral in »Neither«, Teil des Ballettabends b.04 (Ballett am Rhein Düsseldorf/Duisburg), und Giuseppe Spota als Blaubart in »Blaubarts Geheimnis« (Hessisches Staatstheater Wiesbaden).

Dies ist die vierte FAUST-Nominierung für ein Ensemble-Mitglied des HAMBURG BALLETT: 2006 war Thiago Bordin in der männlichen Titelrolle in »Romeo und Julia« nominiert, 2007 Edvin Revazov als Tadzio in »Tod in Venedig« und zuletzt 2010 Otto Bubeníček in der Titelrolle von »Orpheus« – alles Choreografien von John Neumeier.

Die Deutsche Akademie der Darstellenden Künste wählt aus den Nominierten jeweils den Preisträger aus. Die Gewinner werden am Abend der Preisverleihung, am 5. November 2011 in der Oper Frankfurt bekannt gegeben.

DER FAUST, der in diesem Jahr zum sechsten Mal vergeben wird, ist ein nationaler, undotierter Theaterpreis, der auf die Leistungskraft und künstlerische Ausstrahlung der Theater aufmerksam macht und diese würdigt. Ausgezeichnet werden Künstlerinnen und Künstler, deren Arbeit wegweisend für das deutsche Theater ist. DER FAUST wird in acht Kategorien verliehen. Zudem gibt es den Preis für das Lebenswerk und den Preis des Präsidenten. Veranstalter sind der Deutsche Bühnenverein, die Bundesländer, die Kulturstiftung der Länder und die Deutsche Akademie der Darstellenden Künste. 2011 ist Hessen das kooperierende Bundesland.

Weitere Informationen zu den Nominierungen unter  
<http://www.buehnenverein.de/de/presse/28.html?det=300>

**Informationen und Kontakt: Pressestelle des Hamburg Ballett, Dr. Anna Schwan**  
Caspar-Voght-Straße 54 | D-20535 Hamburg  
Tel. +49 (0)40 21 11 88 16 | Fax +49 (0)40 21 11 88 17 | [presse@hamburgballett.de](mailto:presse@hamburgballett.de) |  
[www.hamburgballett.de](http://www.hamburgballett.de)